

Presseinformation

## **Gymnasium Sanitz erhält eTwinning-Qualitätssiegel**

Schüler überzeugen Jury mit Fremdsprachen-Projekt

*Sanitz, den 11.12.2018:* Das Gymnasium Sanitz ist für sein europäisches Schulprojekt über Suchtverhalten ausgezeichnet worden. Es erhielt für „Lo confieso: ¡no puedo vivir sin ti!“ (Ich gestehe, ich kann ohne dich nicht leben!) von der Jury das eTwinning-Qualitätssiegel 2018 für beispielhafte Internetprojekte. Damit verbunden sind hochwertige Sachpreise und Urkunden zur Anerkennung.

Im Projekt haben sich Schülerinnen und Schüler der Altersklasse 16 bis 21 Jahre mit dem Thema „Abhängigkeit“ beschäftigt. Sie überlegten, ohne welche Gegenstände oder Beschäftigungen sie keinesfalls leben könnten, reflektierten über Gefährdungen der digitalen Welt wie Handy- oder Computersucht und die fatalen Folgen von Drogen und Suchtmitteln. Ausgehend vom Text des argentinisch-französischen Schriftstellers Julio Cortázar über die Zwänge, die eine geschenkte Armbanduhr mit sich bringt, schrieben sie eigene fantasievolle Geschichten. Ihre Ergebnisse rund um das Thema Abhängigkeit veröffentlichten sie in einem umfangreichen eBook. Das Projekt fand in Kooperation mit Schulen in acht europäischen Ländern statt. Als gemeinsame Sprache nutzten die Projektpartner Spanisch.

„Das prämierte Projekt ist pädagogisch hervorragend durchdacht und mitreißend. Es motiviert die Jugendlichen, sich kreativ mit dem ernstesten Thema Suchtverhalten auseinanderzusetzen, setzt bemerkenswerte Ideen frei und liefert beachtenswerte Ergebnisse,“ so das Urteil der Jury.

Über eTwinning

Mit dem eTwinning-Qualitätssiegel würdigt der Pädagogische Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz jährlich herausragende Schulpartnerschaften, die sich durch eine ausgeprägte Kooperation zwischen den Partnerklassen, kreativen Medieneinsatz sowie pädagogisch innovative Unterrichtskonzepte auszeichnen.

Schulen und vorschulische Einrichtungen können mithilfe von eTwinning Partnerschaften über das Internet aufbauen und digitale Medien in den Unterricht integrieren. Europaweit sind rund 200.000 Schulen bei eTwinning angemeldet und nutzen die geschützte Plattform für ihre Projektarbeit. Als Teil des Programms Erasmus+ der Europäischen Union wird eTwinning von der Europäischen Kommission und der Kultusministerkonferenz gefördert. Die Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning beim PAD unterstützt die teilnehmenden deutschen Schulen durch Beratung, Fortbildung und Unterrichtsmaterialien.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

<https://twinspace.etwinning.net/42073/home>

Eine Übersicht zu allen ausgezeichneten Projekten finden Sie hier:

<https://www.kmk-pad.org/qs-2018>

Antje Schmidt

Pädagogischer Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz  
Nationale Agentur für EU-Programme im Schulbereich

Graurheindorfer Str. 157, D-53117 Bonn

Tel.: +49-228-501-254, Fax: +49-228-501-333

[antje.schmidt@kmk.org](mailto:antje.schmidt@kmk.org)

[www.kmk-pad.org](http://www.kmk-pad.org)